



Rubrik: Soziales

Ausgabe 6 - 2019

Gegen Trunkenheit am Steuer

Die regionale Verkehrspolizei hat Autofahrer im Rahmen einer dreitägigen Kontrollaktion verstärkt auf Alkohol kontrolliert.

Dies teilt die Webseite „Kaliningrad.ru“ unter Berufung auf die Pressestelle der regionalen Polizeiverwaltung mit.

Bei 33 Autofahrern konnte im Verlauf dieser drei Tage Alkohol im Blut nachgewiesen werden, in Gusev wurde eine 27-jährige Frau zur Verantwortung gezogen, die ihren Honda in einem stark alkoholisierten Zustand gefahren hatte.

Trunkenheit am Steuer wird in Russland mit administrativen Geldstrafen in Höhe von 30.000 Rubel (ca. 430 Euro) plus Führerscheinentzug für 1,5 bis 2 Jahre geahndet.

© Königsberger Express